

FUSSBALL KREISKLASSE

Ambitionierter Start in die Saison

Hausham und Darching wollen um Aufstieg mitspielen



Mit unterschiedlichen Erwartungen gehen der TSV Otterfing (rot) und der FC Rottach-Egern in die neue Saison. Während die Rottacher im Rennen um den Klassenerhalt auf die Tore von Tobias Schlichtner zählen, wollen Michael Schmiedel und Otterfing ein Wörtchen um den Aufstieg mitreden. © Max Kalup

Landkreis – Nur noch fünf Teams aus dem Landkreis Miesbach sind in der neuen Spielzeit in der Kreisklasse vertreten, diese finden sich aber immerhin alle in der Gruppe 2 wieder. Die Ziele der Klubs sind unterschiedlich: Während die SG Hausham, die DJK Darching und der TSV Otterfing oben mitspielen wollen, geht es beim FC Rottach-Egern und beim TuS Holzkirchen II darum, in der Liga zu bleiben. Während Otterfing bereits gestern gegen die SG Gaißach/Wackersberg gestartet ist (Ergebnis stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest), wird es für die restlichen Teams aus der Region am Wochenende erstmals ernst.

DJK Darching

Nach einer starken Spielzeit geht die DJK Darching ambitioniert in die neue Saison. „Wir wollen unter die ersten Drei“, erklärt Abteilungsleiter Andreas Hallmannsecker. Dabei haben mit Stefan Ott (TSV Hartpenning) und Johannes Schneider (SV Miesbach) zwei Spieler den Verein verlassen, dafür ist Simon Sitzberger aus Kreuth zurückgekehrt. In der Vorbereitung unterstrich die DJK ihre Ansprüche und steht nach einem 2:1-Heimsieg gegen den Bezirksligisten BCF Wolfratshausen im Pokal-Endspiel der Gruppe Ost. Zudem gab es drei Unentschieden gegen Hartpenning (3:3), den TSV Brunnthäl (3:3) und den TV Feldkirchen (2:2) sowie zwei Siege über den TSV Schliersee (5:1) und den 1. FC Weidach (4:0) im Toto-Pokal. „Die Vorbereitung ist gut verlaufen, es hat sich niemand verletzt, und alle haben super mitgezogen. Wir wollen diese Saison so lange wie möglich oben dabei sein, um auch in den letzten Spielen noch die Möglichkeit zu haben aufzusteigen“, erklärt DJK-Trainer Hans Brumbauer. Auch einige Spieler aus der eigenen A-Jugend sind auf dem Sprung in den Herrenbereich und zeigten sich in den Einheiten der vergangenen Wochen sehr bemüht. „Für Sonntag schafft es einer auf die Bank bei der Ersten“, verrät Brumbauer. Die Darchinger starten gleich mit einem Heimspiel in die neue Runde. Ab 15 Uhr empfängt die DJK den Aufsteiger DJK Waldram II. „Wir freuen uns, dass es endlich losgeht. Mit Waldram kommt ein Aufsteiger zu uns, den wir auf jeden Fall besiegen wollen, um gut zu starten“, sagt Brumbauer.

SG Hausham

Ein schweres Auftaktmatch wartet am Samstag ab 16 Uhr auf die SG Hausham: Der Kreisliga-Absteiger muss auswärts beim FC Deisenhofen III antreten – auf Kunstrasen, wo die Vorstädter alle ihre Heimspiele austragen. „Wir haben mit Deisenhofen und Otterfing gleich zwei schwere Brocken vor uns. Der Kunstrasen ist ein kleiner Vorteil für Deisenhofen, aber wir haben zuletzt auch auf Kunstrasen trainiert. Danach wissen wir, wo wir stehen“, erklärt SG-Trainer Markus Weinbacher. Da in Hausham aktuell die Plätze saniert werden, trainierte die SG diese Woche auf dem Miesbacher Plastikgeläuf, um sich an den Untergrund zu gewöhnen. In der Vorbereitung haben die Knappen erstmals mit einem Athletiktrainer und in mehreren Trainingsgruppen gearbeitet, auch um einige Rückkehrer nach schweren Verletzungen wieder auf das gewünschte Leistungsniveau zu bringen. „Insgesamt bin ich mit der Vorbereitung zufrieden“, sagt Weinbacher. Neben einem Sieg gegen die SG Waakirchen/Schaftlach (2:1) und einem Unentschieden gegen den SVA Palzing (1:1) gab es auch zwei Niederlagen gegen den TuS Bad Aibling (0:4) und den SC Grüne Heide (0:2). Das Spiel gegen die FT Gern wurde beim Stand von 1:0 für die SG wegen eines Gewitters abgebrochen. „Wir haben vorwiegend

gegen Kreisligisten getestet und waren eigentlich immer auf Augenhöhe“, berichtet Weinbacher. Für das Auftaktmatch stehen noch Fragezeichen hinter den Einsätzen von Andreas Schmid und Anian Trettenhann. Dafür werden Bastian Bernhardt und Benedikt Büchl wieder zur Verfügung stehen. „Wir wollen erstmal in der Kreisklasse ankommen und uns etablieren, im Winter setzen wir uns dann neue Ziele“, erklärt der SG-Coach.

TuS Holzkirchen II

Mit einem fast komplett neu zusammengestellten Team geht die zweite Mannschaft des TuS Holzkirchen unter dem neuen und alten Coach Otto Krizanac in die neue Saison. Am Samstag ab 16 Uhr empfängt die Bezirksliga-Reserve zum Auftakt den SC Rot-Weiß Bad Tölz an der heimischen Haidstraße. Eine gute Standortbestimmung, denn die Isarwinkler dürften ein Gegner auf Augenhöhe sein. „Rot-Weiß Tölz ist immer ein unangenehmer Gegner, der uns sicherlich alles abverlangen wird. Wir wollen so früh in der Saison wie möglich viele Punkte sammeln und gegen Bad Tölz unbedingt gleich etwas Zählbares mitnehmen“, sagt Co-Trainer Freddy Waizmann. In den Testspielen mussten sich die Holzkirchner dem SV Miesbach II mit 2:6 geschlagen geben, es folgte ein 0:0 gegen die SG Baiernrain/Dietramszell und ein 0:1 gegen den ASC Geretsried. „Die Vorbereitung war alles andere als optimal. Unsere Mannschaft hätte sicherlich von einem späteren Saisonstart profitiert. Wir freuen uns trotzdem auf den Saisonbeginn, auch wenn wir momentan mit einigen Verletzungen und Erkrankungen zu kämpfen haben“, sagt Waizmann. Das Ziel der Holzkirchner ist ganz klar der Klassenerhalt in der Kreisklasse. „Die acht Abgänge sind für uns schwer zu kompensieren. Von den acht stehen jetzt vier im Kader der ersten Mannschaft. Daher liegt der Fokus darauf, die jungen und neuen Spieler gut zu integrieren. Mit den neun Neuzugängen sind wir bisher zufrieden“, erklärt Waizmann. Dennoch sind die Holzkirchner erst einmal eine Wundertüte, die sich finden muss.

FC Rottach-Egern

Bitte nicht schon wieder in die Relegation, so lautet das Motto beim FC Rottach-Egern für die neue Runde. Zweimal in Folge sicherten sich die Kicker vom Birkenmoos zuletzt den Klassenerhalt über die Extrarunde. „Bei der Anzahl der Absteiger und Releganten wird gut die Hälfte aller Mannschaften lange gegen den Abstieg spielen. Unser Ziel ist von daher ganz klar der Klassenerhalt. Hierzu sollten wir möglichst immer komplett sein, es gibt in keinem Spiel etwas zu verschenken“, erklärt Trainer Bernhard Gruber. In der Vorbereitung landeten die Rottacher beim Blitzturnier in Kreuth auf Rang drei, bezwangen den SC Wall mit 3:0 und die Sportfreunde Fischbachau mit 1:0. Der Höhepunkt war der Treffer von Tobias Schlichtner gegen den FC Bayern bei der 1:14-Niederlage auf eigener Anlage. Einige neue Spieler ste-

hen zum Saisonstart im Kader der Rottacher. Neben einigen Spielern aus dem eigenen Nachwuchs haben sich auch die beiden zugezogenen Kicker Angelo Prantel aus Österreich und Felix Mex aus Stadeln den Rottachern angeschlossen. „Aus der A-Jugend sind einige interessante Jungs dabei, denen ich die Kreisklasse zutraue. Aber sie müssen am Ball bleiben. Die beiden Zuzügler werden die Mannschaft nicht nur in der Breite verstärken“, berichtet Gruber. Zum Auftakt empfängt der FC an diesem Samstag ab 15 Uhr die Fußballfreunde aus Geretsried. „Sie haben einige erfahrene Spieler in ihren Reihen und sind gleich ein richtiger Brocken für uns“, erklärt Gruber. „Unser Ziel im ersten Heimspiel ist es, zumindest einfach zu punkten.“

THOMAS SPIESL